

ÖFFENTLICH

PROTOKOLL Nr. 959
Gemeinderatssitzung vom Montag, 13. Januar 2025,
19.00 Uhr bis 21.15 Uhr

Vorsitz	Gemeindepräsident Marcel Allemann
Protokoll	Gemeindeschreiber Armin Kamenzin
Anwesend	Fabian Büttler, Andreas Fluri, Doris Hügli, Michael Meister, Nikoletta Milani, Manfred Niggli
Gäste	Peter Brack (Peter Brack AG, Aedermannsdorf)

1. Optionen Kommunalfahrzeug	Nr. 7742
Beratung und Beschlussfassung	
2. Protokoll Nr. 958	Nr. 7743
Genehmigung	
3. Pendenzen	Nr. 7744
4. Sitzungsgelder / Entlöhnungen	Nr. 7745
Beratung und Beschlussfassung	
5. Pumptrack, Umfrageergebnis und weiteres Vorgehen	Nr. 7746
Beratung und Beschlussfassung	
6. Frühe Sprachförderung	Nr. 7747
Beratung und Beschlussfassung	
7. Verschiedenes	Nr. 7748
➤ Dankeskarte für Spende aus dem Kapellenfonds	
Nicht öffentlich	
8. Personelles	Nr. 7749
Beratung und Beschlussfassung	

Gemeindepräsident Marcel Allemann begrüsst den Rat und den Gast zur Sitzung.
Der Gemeinderat genehmigt die Traktandenliste einstimmig.

1. Optionen Kommunalfahrzeug

Nr. 7742

Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeindepräsident bedankt sich bei Peter Brack für das Erscheinen und erteilt ihm das Wort.

Peter Brack informiert über die bestehende Situation. Mit dem Wechsel vom Holder zum Kramer PneuLader fehlt ein Gerät zum Rasenmähen. Es gibt mehrere Möglichkeiten, wobei nach den Vorgesprächen zwischen zwei Alternativen entschieden werden müsste. Ein Aufsitzrasenmäher oder einen resp. mehrere Rasenroboter.

Peter Brack geht zuerst auf den Aufsitzrasenmäher ein, wobei auch hier mehrere Systeme wie z.B. ein Mulchgerät zur Verfügung stehen. Er orientiert über die Vor- und Nachteile und nennt als Preis ab CHF 20'000 aufwärts.

Anschliessend erläutert Peter Brack die Vor- und Nachteile von Rasenrobotern. Vor allem der geringe Aufwand der Mitarbeitenden wäre ein klarer Vorteil. Hier lägen die Kosten etwa bei CHF 22'000 für drei Roboter. Wenn stärkere Roboter eingesetzt werden, so könnte einer ausreichend sein, wobei die Kosten auch mindestens CHF 20'000 betragen.

Da keine Fragen mehr bestehen, bedankt sich der Gemeindepräsident bei Peter Brack und verabschiedet ihn.

Der Rat diskutiert die verschiedenen Systeme. Die Robotervariante ist sehr verlockend da sie umweltfreundlich und wartungsarm ist, sowie eine grosse Zeitersparnis für die Mitarbeitenden bringen würde. Jedoch wären für den Sportplatz die Mähzeiten auf die Nacht beschränkt (was für Tiere nicht förderlich ist) und der Platz müsste „sauber“ sein. Da der Roboter leicht zugänglich wären besteht die Gefahr des Vandalismus. Die Anschaffungskosten belaufen sich mindestens auf den gleichen Betrag wie bei einem Aufsitzrasenmäher.

Der Gemeindepräsident lässt abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für die Anschaffung eines Aufsitzrasenmähers. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Anforderungen an das Gerät zu ermitteln sowie Offerten von unterschiedlichen Geräten und Marken einzuholen.

2. Protokoll Nr. 958

Nr.7743

Genehmigung

Der Gemeindepräsident stellt das Protokoll Nr. 958 zur Diskussion.
Der Gemeindepräsident lässt abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll Nr. 958 der Gemeinderatssitzung vom 16. Dezember 2024 mit einer Enthaltung.

3. Pendenzen

Nr. 7744

Der Gemeindepräsident bereinigt die Pendenzen.

4. Sitzungsgelder / Entlöhnungen**Nr. 7745**

Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeindepräsident informiert über den heutigen Stand in Sachen Sitzungsgelder und Entlohnung. Eine Arbeitsgruppe hatte vor den Budgetverhandlungen für das Jahr 2025 die Grundlagen für Anpassungen erarbeitet. Jedoch fand der Gemeinderat eine Erhöhung der Entgelte bei Budgetierung eines Aufwandüberschusses für nicht passend.

Der Gemeinderat ist der Meinung, dass insbesondere die Sitzungsgelder im Vergleich mit anderen Gemeinden eher tief sind.

Der Leiter der genannten Arbeitsgruppe zeigt den letzten Stand der Grundlagenarbeit auf. Es liegt ein Vorschlag vor, der insbesondere die Sitzungsgelder der Kommissionen anpassen soll. Hierbei werden auch die Pauschalzahlungen an die Kommissionspräsidenten berücksichtigt.

Nach kurzer Diskussion lässt der Gemeindepräsident abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst, dass das Ziel ist, die Anpassungen der Sitzungsgelder von der Gemeindeversammlung im Juni zu verabschieden. Die Gemeinderäte sind aufgefordert, den vorliegenden Vorschlag zu prüfen.

5. Pumptrack, Umfrageergebnis und weiteres Vorgehen**Nr. 7746**

Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeindepräsident informiert über das Umfrageergebnis zum Pumptrack. Es haben über 40% der angeschriebenen Personen (insgesamt 1'235) eine Rückmeldung abgegeben.

Für die Umsetzung des Projekts Pumptrack bei der Sporthalle haben 274 Personen (53%) und gegen das Projekt haben 243 Personen (47%) gestimmt.

Der Rat diskutiert das Ergebnis. Danach lässt der Gemeindepräsident abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst bei 4 Ja-Stimmen zu 2 Nein-Stimmen und einer Enthaltung das Projekt Pumptrack nicht weiter zu verfolgen.

6. Frühe Sprachförderung**Nr. 7747**

Beratung und Beschlussfassung

Der Rat nimmt Kenntnis von dem nun vorliegenden Musterreglement sowie der Musterleistungsvereinbarung.

Der Rat diskutiert die Dokumente kurz. Diese Dokumente sind noch auf unsere Bedürfnisse anzupassen. Ebenfalls fehlt der Tarif für die Beitragszahlung der Eltern. Dies könnte sich am bereits bestehenden Schulzahnarztтарif orientieren.

Beschluss

Der Gemeinderat erteilt der Verwaltung den Auftrag, das Reglement sowie die Leistungsvereinbarung anzupassen und einen Entwurf auf eine der nächsten Gemeinderatssitzungen vorzulegen. Der Rat beschliesst, dass keine Aktivitäten hinsichtlich frühe Sprachförderung durchgeführt werden (insbesondere keine Sprachstandserhebungen) bis die notwendigen kommunalen Grundlagen rechtsverbindlich vorliegen.

7. Verschiedenes

Nr. 7748

➤ **Dankeskarte für Spende aus dem Kapellenfonds**

Der Rat nimmt Kenntnis vom Dankeschreiben der Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe für die Spende aus dem Kapellenfonds.

Nicht öffentlich

8. Personelles

Nr. 7749

Beratung und Beschlussfassung

Matzendorf, 14. Januar 2025

Gemeindepräsident

Gemeindeschreiber

Marcel Allemann

Armin Kamenzin

Protokollauszug:

Werk- und Wasserkommission zu Traktanden 1